

München, den 6. Januar 2014



Alpenverein Edelweiß München

Liebes Vereinsmitglied,

Schriftführer Dr. Klaus Irgmaier hat sich im letzten Rundschreiben vom 13. Juni 2013 mit dem Satz verabschiedet: „Bis zu unserem nächsten Rundschreiben wünsche ich Ihnen schöne Tage in und um unsere Berge und verbleibe mit freundlichen Grüßen, Ihr Klaus Irgmaier“. Er konnte nicht Wort halten, er verunglückte ein paar Tage später in seiner Wohnung tödlich. Klaus hat in seinen regelmäßigen Rundschreiben immer die richtigen Worte gefunden. Jetzt sitze ich da und überlege, was ich schreiben soll, nicht zuletzt weil sich die Todesnachrichten im letzten Jahr häuften:

Alexander Barth,	40 Jahre, er hinterlässt Frau und 2 kleine Mädchen
Anni Kasper,	104 Jahre, sie war unser ältestes Mitglied und seit 1930 im Verein
Klaus Irgmaier,	47 Jahre, Schriftführer seit 1998, er hinterlässt drei Kinder im Alter von 13, 11 und 7 Jahren
Rita Steidle,	72 Jahre, abgestürzt auf einer Bergtour bei Zabljak in Montenegro
Rainer Zimmermann,	57 Jahre, Hochtourenführer, Jugendreferent und Tourenwart seit 1992, stürzte beim Abseilen an der Fleischbank im Wilden Kaiser ab
Roland Munz,	79 Jahre, er war mein Vorgänger als 2. Vorstand des Vereins
Martin Holzner,	98 Jahre, 40 Jahre lang mit Herz und Seele Hüttenwart unserer Längenberghütte

Wir werden unsere verstorbenen Freundinnen und Freunde in guter Erinnerung behalten, sie haben in unserem Verein große Lücken hinterlassen. Wir trauern mit den Hinterbliebenen.

2013 war ein ereignisreiches Jahr, wir haben zuerst unser 90-jähriges Bestehen im Hofbräuhaus gefeiert, dann einen neuen bayerischen Landtag und eine neue Bundesregierung gewählt und Anfang November gegen Olympische- und Paralympische Spiele 2022 in Bayern votiert. Euro-, Finanz- und Wirtschaftskrisen der vergangenen Jahre sind weitgehend im Griff, wie es den Anschein macht. Der Verein hat im letzten Jahr 5 % Mitgliederzuwachs, eine erfreuliche Zahl. Dies ist sicher auf unseren attraktiven Internet-Auftritt zurückzuführen, den unser Mitglied Immo Betzler von Darscheid in der Eifel aus gestaltet. Neu ist, dass wir 2013 erstmals mit einem Bergsportausrüster, der **Firma Bergzeit GmbH**, mit Ladengeschäften in Gmund kurz vor dem Tegernsee und in Großhartpenning bei Holzkirchen, eine Kooperationsvereinbarung geschlossen haben, die den Mitgliedern des Alpenvereins Edelweiß München 15 % Preisnachlass auf den empfohlenen Verkaufspreis gewährt.

Das neue Jahr, in das Sie hoffentlich gut hineingekommen sind, bringt einige Routinearbeiten. Kassier Horst Lorber hat in den letzten Tagen den fälligen Mitgliedsbeitrag für 2014 vereinbarungsgemäß von Ihrem Konto abgebucht. Wie Sie wissen, hat sich der Jahresbeitrag gegenüber dem Vorjahr erhöht. Im nächsten Jahr 2015 werden wir den Beitrag dann nach dem neuen europaweiten SEPA-Lastschriftverfahren einziehen. Unsere Gläubiger-ID lautet übrigens DE68 ZZZ0 0000 1380 37. Mit diesem Rundschreiben erhalten Sie den **Mitgliedsausweis 2014**, den Sie am besten gleich unterschreiben. Bitte denken Sie daran, dass Ihr Mitgliedsausweis nur unterschrieben und in Verbindung mit einem Lichtbildausweis gültig ist. Auf der Rückseite des Ausweises finden Sie wichtige alpine Auskunfts- und Notrufnummern.

Diesem Brief liegt auch unser **neues Veranstaltungsprogramm** für das erste Halbjahr 2014 bei. Es zeigt zum einen interessante Vorträge und Filme an den Vereinsabenden auf der Praterinsel wie z.B. „Arktische Impressionen aus Island, Grönland, Finnland und Spitzbergen“ mit Wolfram Engelhardt Mitte Januar. Zum anderen bieten unsere Tourenführer und Organisatoren jeden Monat mehrere Skitouren und Wanderungen, Langlaufkurse, Radtouren und Paddelausflüge mit unterschiedlichsten Anforderungen an. Ich bin der Meinung, es ist ein sehr attraktives Programm. Es kann sich sehen lassen, zumal bei uns alles ehrenamtlich organisiert wird und damit nur Fahrkosten und ggf. Übernachtungskosten anfallen.

Auf zwei Termine möchte ich ganz besonders aufmerksam machen:

Am **Mittwoch, den 19. Februar 2014** findet die jährliche **Mitgliederversammlung** auf der Praterinsel statt. Die offizielle Einladung und die Tagesordnung sind im Folgenden abgedruckt.

Am **Samstag, den 12. Juli 2014**, wollen wir in einer **Andacht auf der Längenberghütte** unserer verstorbenen Mitglieder gedenken. Studentenfarrerin und Mitglied Katarina Freisleder hat die geistliche Gestaltung übernommen.

Für eine musikalische Umrahmung der Andacht und für die Art und Weise der Bewirtung der Gäste hoffen wir auf Vorschläge unserer Mitglieder. Spätestens im Frühjahr sollten wir mit der Planung beginnen.

Jetzt wünsche ich Ihnen ein gutes und mit vielen freudigen Erlebnissen gespicktes Jahr 2014. Vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung, ich würde mich sehr freuen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Klaus Hübner". The signature is written in a cursive style with a light blue background behind it.